

[2771.] **Buschmann,**
Sagen und Geschichten aus
dem Alterthum.

Band I.

ist aus dem Verlage des Herrn Ad. Russell in Münster in den meinigen übergegangen. Bitte deshalb höfl., Bestellungen hierauf mir zugehen lassen zu wollen. Ich liefere zu den früheren Preisen: 1 M 50 & ord., 1 M 15 & netto und auf 12:1 Frei-Expl. Paderborn, Januar 1878.

Ferdinand Schöningh.

Codex diplomaticus Majoris
Poloniae.

[2772.]

Bd. 1., 81½ Bog. Lex.-Form., erschienen. Pränumerationsstermin bis zum 1. Februar o. verlängert. Prän.-Preis 8 M Gegen baare Einzahlung expedirt (für 8 M 50 & franco im Inland, f. Ausland bis Leipzig)

die **J. J. Kraszewski'sche** Buchdruckerei
(Dr. W. Lebinski) in Posen.

Artistische Anstalt L. Koch
in Wien

V, Rampersdorfgasse 15.

[2773.]

Zur Versendung wurde fertig:

I.

Raphael's
Tapeten im Vatican zu
Rom.

Nach den Kartons im Kensington Museum in Lichtdruck ausgeführt u. herausgegeben

von

L. Koch.

Mit einer Einleitung und Erläuterungen versehen

von

V. K. Schembera.

Höhe 42½ Cm., Breite 55 Cm.

In elegantem Carton.

Preis 7 fl. 50 kr. = 15 M

II.

Die schönsten Blätter
aus

Piranesi.

Römische Alterthümer, Grabdenkmäler, Ansichten und Plätze Roms, Monumente, Statuen, Vasen, Candelaber, Ornamente, Camine u. s. w. in Lichtdruck ausgeführt

von

L. Koch.

1. Lieferung.

10 Blatt.

Höhe 44 Cm., Breite 57 Cm.

In elegantem Carton.

Preis 5 fl. = 10 M

Fünfundvierzigster Jahrgang.

Ende 1877 erschienen:

III.

Les Loges du Vatican
peintes par
Raphael.

D'après les dessins de Camporeni, gravés
par Volpato et autres,
exécutés en héliogravure

par

L. Koch.

Contenant 43 pièces.

35 Cm. u. 55 Cm.

Preis 20 fl. = 40 M

IV.

Raphael's Loggien
im Vatican zu Rom.

In Lichtdruck ausgeführt u. herausgegeben
von

L. Koch.

43 Blatt. 35 Cm. u. 55 Cm.

In elegantem Carton.

Preis 20 fl. = 40 M

Meine Ausgabe von Raphael's Loggien erfreut sich seit der kurzen Zeit ihres Erscheinens einer so beifälligen Aufnahme, dass sie vielen verehrlichen Sortimentshandlungen Anlass gegeben hat, sich dem Vertrieb derselben in nachhaltiger Weise zu widmen; einzelne Firmen haben schon bisher über 50 Exemplare davon abgesetzt. Allerdings ist die Verwendung durch die Qualität und den billigen Preis meiner Publicationen wesentlich erleichtert; so schreibt das „Neue Wiener Tagblatt“ in seiner Nummer vom 21. December 1877 gelegentlich einer Besprechung der Loggien: „Der Lichtdruck hat bereits der Photographie ein grosses Stück Boden unter den Füßen weggezogen; wird er so ausgezeichnet durchgeführt, wie in dem Koch'schen Werke, so ist sein endlicher Sieg über die Photographie bei Vervielfältigung von Kunstwerken nur eine Frage ganz kurzer Zeit.“

Es bedarf nun meinerseits keines besonderen Hinweises für den geehrten Sortimentsbuchhandel, wenn ich auf die leichte Verkäuflichkeit meiner oben angeführten Novitäten aufmerksam mache; auch diese zeichnen sich bei vorzüglicher Reproduction und eleganter Ausstattung durch enorm billigen Preis aus.

Absatz wird in allen künstlerischen und kunstgewerblichen Kreisen leicht zu erzielen sein, insbesondere aber auch werden Sie alle Schulen u. Lehranstalten als Abnehmer finden, da sämtliche Arbeiten Raphael's einmal als Zeichenvorlagen Verwendung finden werden und zweitens willkommene Ergänzung bei dem kunstgeschichtlichen Unterricht bilden.

Endlich erbitte ich mir noch Ihre gütige besondere Verwendung für die Reproduction des Piranesi; auch dieses Werk verdient Ihre ganze Aufmerksamkeit, umso mehr als dasselbe durch die weiteren Lieferungen Ihren Bemühungen einen nachhaltigen Erfolg ver-

spricht; es sind deren im Ganzen zwanzig, je à 10 Blatt, in Aussicht genommen. Das Originalwerk erschien bekanntlich im vorigen Jahrhundert in Rom und ist infolge seiner Ausdehnung und theuren Preises nur in den wenigsten Bibliotheken zu finden; Sie werden daher bei allen öffentlichen Schulbibliotheken, dann Akademien und gewerblichen Schulen, insbesondere aber bei allen Architekten, Baumeistern und grösseren Kunstgewerbetreibenden leichten und nachhaltigen Erfolg erzielen.

Ihre Bemühungen von vornherein möglichst günstig zu gestalten, liefere ich meine Artikel

gegen baar mit 40 % Rabatt

und bemerke, dass eine allgemeine à cond.-Versendung durch die Natur derselben ausgeschlossen ist; eine kleine Anzahl von Exemplaren habe ich jedoch reservirt und stelle ich diese zunächst jenen geehrten Firmen zur Verfügung, welche mir gleichzeitige Baarbestellung überschreiben. Ausserdem muss ich mir auch Abrechnung für diese bei einem Rabatt von 25 % in kurzen Fristen vorbehalten (je nach der Entfernung bis zu 3 Monaten).

Meinen Verlag neuerdings Ihrer gütigen Verwendung empfohlen haltend, zeichne

Hochachtend

L. Koch,

Artist. Anstalt in Wien

V, Rampersdorfgasse 15.

[2774.] Soeben erschien:

Die
Legende von St. Brandan.

Gedicht des XII. Jahrhunderts

herausgegeben

nach dem Manuscripte des Britischen Museums mit Einleitung und Anmerkungen
(in Französisch)

* von

Francisque-Michel.

Schöner Band in-12., gedruckt mit der grössten Sorgfalt in roth und in schwarz.

Preis 5 M

Freie Sendung gegen Empfang einer Posteingahlung adressirt an

A. Claudin, Editeur

à Paris, rue Guénégaud 3.

Verlag von

F. C. W. Vogel in Leipzig.

[2775.]

Soeben erschien:

Handbuch der Krankheiten
des

Rückenmarks

von

Prof. Dr. W. Erb

in Heidelberg.

3. (Schluss-) Abtheilung.

4 M ord., 3 M netto, 2 M 70 & baar.

— Der complete Band kostet 19 M —

(Aus v. Ziemssen's Handbuch, XI. Band.
2. Hälfte.)